

Reformpädagogische Arbeitsstelle FB2 der Universität D-57068 Siegen

An die Kultusminister/innen  
der Länder der  
Bundesrepublik Deutschland

Prof. Dr. Hans Brügelmann  
FB2 der Universität  
Adolf-Reichwein-Straße 2  
D-57068 Siegen

Fon 0049(0)271-740-4470  
oase@paedagogik.uni-siegen.de

[www.blickueberdenzaun.de](http://www.blickueberdenzaun.de)

28.5.2008

Sehr geehrte Kultusminister/innen,

wir möchten Sie über ein Schreiben informieren, das wir heute im Auftrag der Mitgliedsschulen des Reformschulverbunds "Blick über den Zaun" an die KMK übermittelt haben:

### **Offener Brief an die Kultusministerkonferenz**

Drei Probleme bestimmen aktuell die bildungspolitische Diskussion: die bedrückende Abhängigkeit des Schulerfolgs von der sozialen Herkunft, der mehrfache Selektionszwang im gegliederten System und die vielfach beklagten Nebenwirkungen der G8-Reform. Die Lösung dieser Probleme erfordert strukturelle und organisatorische Veränderungen. Diese reichen aber nicht aus. Nötig sind eine äußere und eine innere Schulreform. Zu beidem hat der Schulverbund "Blick über den Zaun" konkrete Vorschläge entwickelt und Erfahrungen gesammelt.

Es sind vier Leitideen, die unsere Arbeit bestimmen:

- Unterricht kann nur erfolgreich sein, wenn Lehrerinnen und Lehrer auf produktive Weise mit Heterogenität umgehen, sie also nutzen und nicht durch Selektion zu verringern suchen.
- Lernen kann nachhaltig nur gelingen, wenn es auf aktive Aneignung und auf Vielfalt der Aneignungswege angelegt ist.
- Individuelle Leistung angemessen zu erfassen und auszuweisen setzt alternative Formen der Lernbeobachtung und der Leistungsrückmeldung sowie eine neue Prüfungskultur voraus.
- Die Qualität von Schule zu evaluieren und gemeinsam mit allen Beteiligten (Lehrer/innen, Eltern und Schüler/innen) zu entwickeln erfordert sensiblere als die üblichen Verfahren und mehr Respekt gegenüber der Arbeit der betroffenen Personen.

Zur Umsetzung dieser Ansprüche haben unsere Mitgliedsschulen über beinahe zwei Jahrzehnte hin tragfähige Konzepte und eine differenzierte Praxis entwickelt. Deren Begründung und Umsetzung sind in den beiliegenden drei Publikationen dokumentiert.

Dem Schulverbund "Blick über den Zaun" gehören derzeit bundesweit 67 Schulen aller Schulstufen und Schulformen an (s. Anlage). Von ihnen wurden 12 für den „Deutschen Schulpreis“ nominiert und 6 sind mit diesem Preis ausgezeichnet worden. Unseren Erfahrungsschatz, gewonnen aus der Umsetzung reformpädagogischer Grundüberzeugungen über Unterricht und Werteerziehung und unter der Leitidee „von anderen Schulen lernen“, wollen wir breiter nutzbar machen.

Als offene und innovationsfreudige Schulen erhoffen wir uns ebenso offene und innovationsfreudige Behörden. In der „Hofgeismarer Erklärung“ von 2006 (s. Anlage) haben wir unsere Vorstellungen in konkrete Forderungen übersetzt, die bisher ohne Resonanz geblieben sind. Wir bitten deshalb um ein Gespräch, in dem Übereinstimmungen in den grundsätzlichen Positionen und konkrete Möglichkeiten für ihre Umsetzung in den Bundesländern geprüft werden können.

Parallel zu diesem Brief gehen gleich lautende Schreiben die bildungspolitischen Sprecher der Fraktionen in Ihrem Landtag.

In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung unseres Anliegens und mit freundlichen Grüßen



(Prof. Dr. Hans Brügelmann, Koordinator des Schulverbunds "Blick über den Zaun")

Anlage 1: Schule ist unsere Sache - ein Appell an die Öffentlichkeit  
Erklärung von Hofgeismar (14. November 2006)

Anlage 2: Die Mitgliedsschulen im Schulverbund „Blick über den Zaun“